

Beispiel-Aufgaben: KI-Tools in Literatur und Linguistik

Ziel: Praktischer Einsatz von KI-Tools, um sprachliche oder literarische Fragestellungen zu bearbeiten. Die Aufgaben können einzeln oder in kleinen Gruppen bearbeitet werden (ca. 2 Stunden).

Textanalyse & Linguistik

1. Stilistische Textanalyse

Analysiere mit einem KI-Tool den Stil eines literarischen Textausschnitts. Vergleiche die Ergebnisse mit einer eigenen Analyse. → Lokal möglich mit LM Studio oder Ollama (z.B. Llama 3, Mistral), sonst Cloud Dienst nutzen.

2. Wortfrequenz und Kollokationen

Erstelle ein kleines Python- (z.B. für Mac) oder Powershell-Skript (für Windows), das Wortfrequenzen zählt und häufige Kollokationen findet. Lasse das Script von einer KI generieren und lerne, wie dieses ausgeführt werden kann → Lokal möglich, kein Cloud-Zugriff nötig.

3. Semantische Cluster

Lasse ein KI-Tool Themen oder Cluster in einem Textkorpus identifizieren (z. B. Gedichte, Reden). → Optional mit Python-Bibliotheken 'sentence-transformers'.

Schreiben, Zusammenfassen & Transformieren

4. Textsorten-Transformation

Wandle einen Textauszug (z. B. literarisch → wissenschaftlich) mit einer KI um. Analysiere die stilistischen und semantischen Veränderungen. → Lokal möglich mit LM Studio oder Ollama.

5. Zusammenfassen und Vergleichen

Fasse einen kurzen (wissenschaftlichen) Artikel mit einer KI zusammen und vergleiche diese mit deiner eigenen Kurzfassung. → Arbeite mit Open-Access-Texten, um Datenschutz zu wahren.

6. Stilimitations-Experiment

Lasse die KI im Stil einer bestimmten Autorin oder eines Autors schreiben (z. B. Kafka). Diskutiere, welche Merkmale der Stilnachahmung überzeugend oder problematisch sind.

Technische KI-Nutzung (lokal / Codegenerierung)

7. Python-Skript für Textaufbereitung

Erstelle mit Unterstützung der KI ein Python-Skript, das Textdateien tokenisiert, Stoppwörter entfernt und Wortfrequenzen als CSV exportiert. Führe es lokal aus.

8. Terminal- oder Powershell-Tool für Korpusverarbeitung

Lasse die KI ein kleines Tool schreiben, das Textdateien zählt, Satzlängen berechnet oder häufige Wörter filtert. → Ziel: KI als Programmierhilfe für Sprachdaten nutzen.

9. Regex-Generator

Nutze die KI, um reguläre Ausdrücke (Regex) zu erstellen, um Eigennamen, Jahreszahlen oder Zitate in einem Text zu finden. → Teste diese lokal in Python oder einem dazu fähigen Texteditor.

10. Vergleich von Modellen

Analysiere denselben Text mit zwei verschiedenen Modellen (z. B. Llama 3 lokal vs. ChatGPT). → Ziel: Modellunterschiede erkennen, Qualität, evtl. Bias.

Datenschutz!

- Wenn möglich keine personenbezogenen oder internen Dokumente hochladen.
- Bei Cloud-Tools nur mit Open-Access-Texten oder selbst erstellten Beispielen arbeiten.
- Empfohlene lokale Tools: LM Studio, Ollama, GPT4All, Whisper (lokal), Python (Jupyter oder Terminal), Powershell.